



ÖSTERREICH

# Warenkunde

## Wein Österreich

Traubenkernfunde beweisen den Weinbau in Österreich bereits vor Christus. Variationsreich wie das Land sind auch die Weine: größtenteils frische, spritzige Weißweine von pikant und trocken bis rassig und süß. Es gibt aber auch immer mehr Rotweine von Format. Die Rebfläche erstreckt sich ausschließlich auf den Osten des Landes. Sie wird in vier Regionen unterteilt, diese sind wiederum in Anbauggebiete unterteilt.

### DIE BEKANNTESTEN ANBAUGEBIETE

#### NIEDERÖSTERREICH

Weinviertel, Kamptal, Kremstal, Carnuntum, Thermenregion, Wachau, Wagram, Traisental

#### WIEN

Weinbaugbiet Wien

#### BURGENLAND

Neusiedlersee, Neusiedlersee-Hügelland, Mittelburgenland, Südburgenland, Leithaberg, Eisenberg

#### STEIERMARK

Südsteiermark, Süd-Oststeiermark, Weststeiermark

### DIE WICHTIGSTEN REBSORTEN



#### WEISS

Grüner Veltliner, Welschriesling, Weißburgunder, Neuenburger Rheinriesling, Muskat-Ottonel, Chardonnay



#### ROT

Blauer Zweigelt, St. Laurent, Blaufränkisch, Blauburgunder

### DIE QUALITÄTSSTUFEN

#### 1. Landwein:

Weinland, Steirerland, Bergland

#### 2. Qualitätsweine:

- a) Generischer Qualitätswein, wie z. B. Burgenland
- b) Typischer Qualitätswein: Herausarbeitung eines spezifischen Profils (DAC), wie z. B. Mittelburgenland (DAC)

#### 3. Kabinett:

- Höheres Mostgewicht
- Wein darf nicht aufgebessert werden
- Immer trocken ausgebaut

#### 4. Prädikatswein:

- Spezielle Reife- und Lesearten (Spätlese, Auslese, Beerenauslese, Eiswein, Strohwein, Ausbruch, Trockenbeerenauslese)

#### 5. Erste Lage

### ÖSTERREICHISCHE TRADITIONSWEINGÜTER

1992 gegründeter Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat Weinberge die besonders herausragende Weinqualitäten erbringen, zu klassifizieren. Seit 2011 werden bereits 72 Weinlagen als „ÖTW ERSTE LAGE“ klassifiziert. Der Klassifizierungsprozess ist bei weitem noch nicht abgeschlossen und wird sich auch noch über einige Jahre hinziehen. Sobald die Klassifizierung der „ÖTW ERSTE LAGE“ abgeschlossen ist, wird mit der Klassifizierung der „ÖTW GROSSE LAGE“ begonnen, mit dem Ziel diese auch im österreichischen Weingesetz zu verankern.

Auch die Anzahl der Mitgliedsbetriebe der „ÖTW“ steigt stetig. Die Klassifikation der Weinqualitäten orientiert sich, wie auch beim deutschen VDP, am Burgund.

# Weingut Bründlmayer



## KAMPTAL

Für Weinfreunde in aller Welt ist der Name Bründlmayer ein Synonym für große österreichische Weine. Bründlmayer-Weine haben exzellentes Alterungspotenzial und entwickeln nach Jahren der Reife ihre volle Harmonie. Der respektvolle, freundliche Umgang mit Natur und Mensch ist in der Familie Bründlmayer erstes Gebot. Ein Team fachlich bestens ausgebildeter Mitarbeiter gibt dabei den Rückhalt – Weingärten in den besten Lagen des Kamptals sind das Kapital.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
502087	Grüner Veltliner, Landwein, trocken		2023	S	6	0,75	7,65
502017	Kamptaler Terrassen Riesling, DAC		2023	S	6	0,75	15,55
502007	Kamptaler Terrassen Grüner Veltliner, DAC		2023	S	6	0,75	14,60
502027	Grüner Veltliner „Alte Reben“, DAC		2021	K	6	0,75	28,70
502217	Zweigelt, Landwein, trocken		2020	S	6	0,75	7,20

ÖSTERREICH

# Weingut Jurtschitsch



## KAMPTAL

Das Weingut Jurtschitsch steht seit langem nahezu idealtypisch für höchste österreichische Weinkultur. Seit geraumer Zeit leiten Alwin und Stefanie Jurtschitsch nun die Geschicke des Weingutes und interpretieren den Anspruch auf Spitzenwein auf ihre Weise neu. Für die beiden bedeutet das, möglichst authentische, komplexe und terroirspezifische Weine mit kühler, eleganter Stilistik zu vinifizieren – also den Langenloiser Lagen individuell Ausdruck zu verleihen. Neue Parameter, die in Wirklichkeit auf alte Traditionen zurückgehen, bilden die Grundlage hierfür: biologische Wirtschaftsweise, gesunde Böden, minimale Eingriffe im Keller und immer wieder das Experimentieren, um dem unerschöpflichen Reichtum der Weinwelt auf der Spur zu bleiben. Im Keller lautet das Gebot, nur minimal zu intervenieren; die Lagenweine werden komplett spontan vergoren, geschwefelt wird nur vor der Abfüllung und mit moderater Dosierung. Das Ineinanderspiel von lokalen Gegebenheiten im Weingarten, dem durchdachten und respektvollen Umgang mit der Natur, dem sensiblen und behutsamen Vinifizieren und dem „open mind“ für neue „alte“ Wege ist das erfolgreiche Rezept von Alwin und Stefanie Jurtschitsch für Weine mit höchstem Anspruch.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
502307	„GrüVe“ Grüner Veltliner, Qualitätswein		2023	S	6	0,75	10,20
502317	„Stein“ Grüner Veltliner, DAC		2023	S	6	0,75	11,80
502407	Ried Dechant Grüner Veltliner, DAC, ÖTW Erste Lage		2020	S	6	0,75	21,80

# Weingut Höllerer

## KAMPTAL

Seit über 200 Jahren wird in der Familie Höllerer Wein gekeltert und die Liebe zum Weinbau und der respektvolle Umgang mit der Natur wurden – und werden – von Generation zu Generation weitergegeben. Mit viel Leidenschaft, Offenheit und Tatendrang führt Alois Höllerer Junior seit 2010 die Geschäfte und gibt den Weinen und der Ausrichtung des Weinguts eine neue Richtung. Die Exportquote ist seither auf ein Drittel des Verkaufs gewachsen und eine einheitliche Linie ist klarer zu erkennen: Puristisch, authentisch, schnörkellos aber mit einem gewissen Etwas, beschreiben die Weine wohl am Besten. Die 23 Hektar Weingärten liegen an den südlichen Ausläufen des Kamptals und werden von Hand gelesen. Ganztraubenpressung, mehrmaliges Ernten einzelner Lagen bei unterschiedlichen Reifezeitpunkten – verbunden mit einem puristischen Ansatz im Keller – ergeben Weine, die schon einige nationale und internationale Preise gewinnen konnten.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG	JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
503087	Ganslgraben Grüner Veltliner, DAC	2023	S	6	0,75	7,60
503117	KARL Chardonnay, Qualitätswein	2019	S	6	0,75	8,90
503097	Grüner Veltliner Alte Reben, DAC Reserve	2021	S	6	0,75	10,60
503127	HAIDE Gelber Muskateller, Qualitätswein	2023	S	6	0,75	10,85

# Schloss Gobelsburg



## KAMPTAL

Schloss Gobelsburg ist das älteste Weingut der Donauregion Kamptal und kann auf eine dokumentierte Weinbaugeschichte bis ins 12. Jahrhundert zurückblicken. Zisterzienser Mönche, die sich im 12. Jahrhundert aus der Burgund in ganz Europa verbreiteten, erhielten ihre ersten Weingärten im Jahre 1171. Bis 1995 leiteten die Mönche des Stiftes Zwettl das Weingut selbst. Seit 1996 wird es von Familie Eva & Michael Moosbrugger geführt. Heute konzentriert sich das Weingut auf die typischen Gebiets, Orts- und Riedenweinen der Donau Appellationen. Neben den klassischen Donau-Weinen gibt es noch eine Reihe an Wein-Spezialitäten. Durch die Nähe zum Österreichischem Qualitäts-Schaumwein Epizentrum Langenlois werden im Weingut vier Cuvées von Hand produziert. Rotweine basierend auf den Burgundersorten (Pinot Noir, St. Laurent, Zweigelt) werden auf den alten Schotterbänken der Urdonau angebaut und Süß- und Eiswein werden regelmäßig, nach Möglichkeit in kleinen Mengen produziert. Des Weiteren beschäftigt man sich mit historischer Weinbereitung, die in den TRADITION Weinen zum Ausdruck kommt. Das Weingut ist Mitglied der „Österreichischen Traditionsweingüter“, die eine Lagenklassifikation in Österreich etablieren.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG	JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
503887	Grüner Veltliner Kamptal, DAC, Domaene Gobelsburg <b>NEU</b>	2023	S	6	0,75	9,30
503877	Grüner Veltliner Langenlois Kamptal, DAC <b>NEU</b>	2023	K	6	0,75	14,90
503867	Grüner Veltliner Ried Spiegel Reserve, DAC <b>NEU</b>	2022	K	6	0,75	22,85
503857	Grüner Veltliner Ried Lamm, DAC, ÖTW Erste Lage <b>NEU</b>	2022	K	6	0,75	48,20
503847	Cistercién Rosé, QbA, trocken, Zweigelt, St. Laurent, Pinot Noir <b>NEU</b>	2023	S	6	0,75	9,30

# Weingut Heiderer-Mayer

## WAGRAM

Wenn es für eine Weinregion den Titel „Newcomer der jüngsten Zeit“ gäbe, der Wagram hätte wohl die besten Chancen auf diesen Titel! Nirgends sonst hat sich in Sachen Qualität dermaßen viel getan wie hier. Das Weingut Heiderer-Mayer ist in Baumgarten am Wagram zu Hause und seit 1844 im Familienbesitz. 1964 übernahmen die Eltern der heutigen Winzerfamilie von Helmut und Gabriele Mayer den Betrieb und richteten ihre ganze Arbeit auf strikte Qualität aus. Die beiden selbst haben das Ruder 1990 übernommen und auch die beiden Söhne Stefan und Reinhard sind bereits mit neuen innovativen Ideen aktiv dabei. Von dem sehr guten Preis-Genuss-Verhältnis konnten wir uns bereits mehrfach überzeugen.



ÖSTERREICH

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
504627	Grüner Veltliner Strawanzer, Qualitätswein		2023	S	6	0,75	5,60
504637	Roter Veltliner Wagramer Selektion, Qualitätswein		2022	S	6	0,75	6,40
504677	Gelber Muskateller Wagramer Selektion, Qualitätswein		2022	S	6	0,75	8,40
504601	Grüner Veltliner, Landwein, trocken			S	6	1,00	4,95
504657	Zweigelt, Qualitätswein		2021	S	6	0,75	5,50
504667	St. Laurent Wagramer Selektion, Qualitätswein		2022	S	6	0,75	7,40
504611	Zweigelt, Landwein, trocken			S	6	1,00	4,95

# Weinberghof Fritsch



## WAGRAM

Der Weinberghof Fritsch liegt im Herzen des Weinbaugebiets Wagram, westlich von Wien. Als Leitbetrieb des Wagrams und Mitglied der angesehenen Traditionsweingüter Österreichs zählt das Gut zu den renommiertesten Betrieben Österreichs. Das Anfang der Sechzigerjahre von Vater Karl Fritschsen gegründete Familiengut wird seit 1999 von seinem Sohn Karl Fritsch mit Leidenschaft und Engagement geführt. 2006 stellte der innovative Winzer auf biodynamische Bewirtschaftung um. Herkunft, Naturverbundenheit und Nachhaltigkeit haben zentrale Bedeutung für die Philosophie von Karl Fritsch, die sich wiederum im Charakter seiner Weine widerspiegelt. Der Weinberghof Fritsch verfügt über 25 Hektar Weingärten in klassischen Lagen, in denen die gebietstypische Weißweinsorte Grüner Veltliner dominiert.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
505027	Grüner Veltliner Wagram, trocken		2022	S	6	0,75	8,40
505037	Grüner Veltliner Steinberg, trocken		2022	S	6	0,75	10,50
505047	Schlossberg Grüner Veltliner, ÖTW Erste Lage		2021	S	6	0,75	22,90

# Weinmanufaktur Clemens Strobl

## WAGRAM

2008 legte Clemens Strobl den Grundstein für seine eigene Weinmanufaktur und startete im Herbst 2011 mit dem Vertrieb des ersten Jahrganges. Clemens Strobl ist Winzer mit ganzem Herzen. Sein Ziel: Genießer aus aller Welt mit Weinen begeistern, die die Charakteristika ihrer Lagen selbstbewusst wiedergeben. Um das zu erreichen, geht Clemens Strobl keine Kompromisse ein. Zugekaufte Trauben und Massenproduktion findet man in seiner Weinmanufaktur nicht – Qualität geht vor Quantität. In erster Linie keltert die Weinmanufaktur Clemens Strobl Grünen Veltliner und Riesling – Rotwein-Liebhaber dürfen sich am eleganten Pinot Noir erfreuen. Die Trauben werden in Handarbeit in kleinstmöglichen Einheiten geerntet und bereits im Weingarten gekühlt, damit sie noch vor der spontanen Gärung in perfektem Zustand schonend gepresst werden können.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
504777	Grüner Veltliner Donauschotter, trocken*		2022	S	6	0,75	10,85
504787	Grüner Veltliner Lössling, trocken*		2020	K	6	0,75	30,15
504797	Grüner Veltliner Schreck, trocken*		2020	K	6	0,75	30,15
504807	Riesling Rosen, trocken*		2019	K	6	0,75	27,45
504827	Pinot Noir Hengst, trocken*		2018	K	6	0,75	70,00

# Domäne Wachau



## WACHAU

Die Domäne Wachau hat sich mit einer Vielfalt an herkunftstypischen Wachauer Weinen unter der Leitung von Roman Horvath MW und Heinz Frischengruber zu einem der bedeutendsten Weingüter Österreichs entwickelt. Die Kleinstparzellen in den steilen Terrassen entlang der Donau werden von den Winzerfamilien, den Helden des Weinguts, in aufwendiger Handarbeit bewirtschaftet. Handwerk, Nachhaltigkeit und die einzigartige Biodiversität sind elementare Säulen in den Weingärten. Die Domäne Wachau vinifiziert Trauben aus weltberühmten Rieden wie Achleiten, Kellerberg und Singerriedel und ist zudem für ihr umfangreiches weintouristisches Angebot bekannt.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
506037	Grüner Veltliner Federspiel, Terrassen, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	9,70
506067	Riesling Federspiel, Terrassen, QbA, trocken		2023	S	6	0,75	11,30
506047	Grüner Veltliner Smaragd, Terrassen, QbA, trocken		2021	S	6	0,75	14,65
506077	Riesling Smaragd, Terrassen, QbA, trocken		2022	S	6	0,75	14,65
506087	Grüner Veltliner Smaragd, Ried Achleiten		2021	K	6	0,75	27,50
506137	Grüner Veltliner Smaragd „Late Release“, Ried Achleiten <b>LIMITIERT VERFÜGBAR</b>		2017	K	6	0,75	38,80

# Weingut Pichler-Krutzler

## WACHAU

Elisabeth Pichler-Krutzler und Erich Krutzler, sind mit Wein aufgewachsen und haben jahrelang in ihren elterlichen Betrieben maßgeblich mitgearbeitet – die eine in der Wachau, der andere im Südburgenland. Auf etwa 12 Hektar Rebfläche entstehen Jahr für Jahr an die 20 verschiedene Weine aus berühmten Weinbergen wie Supperin, Loibenberg, Kellerberg oder Pfaffenberg. In der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau bringen diese Lagen, nachhaltig und mit Respekt vor der Natur bewirtschaftet, Weine hervor, die ihrer besonderen Herkunft in jeder Hinsicht gerecht werden – keinem schnellen Genuss geschuldet, sondern Aufmerksamkeit und Passion einfordernd. Im Keller wird so wenig eingegriffen wie nur irgend möglich – es wird zugelassen und nicht gemacht oder geschminkt. Am Ende sollen Weine mit Seele und Charakter stehen, die so authentisch sind wie es die Natur bestimmt und die keinem populären Mainstream hinterherlaufen. PICHLER-KRUTZLER-Weine sind pur, unverfälscht und kompromisslos.

**PICHLER-KRUTZLER**  
Wachau

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
506587	Grüner Veltliner Dürnstein, Qualitätswein		2023	S	6	0,75	16,05
506617	Riesling Loiben, Qualitätswein		2023	S	6	0,75	22,10
506627	Riesling „In der Wand“, Qualitätswein		2023	S	6	0,75	36,75
506597	Grüner Veltliner Ried Supperin, Qualitätswein		2022	K	6	0,75	33,90
506607	Grüner Veltliner Ried Loibenberg, Qualitätswein		2022	K	6	0,75	44,10

# Weingut Umathum

## BURGENLAND

Bekannt ist das Weingut vor allem für seine authentischen Rotweine, doch es werden auch einige sehr faszinierende Weißweine gekeltert. Mit etwa 85 % der Rebfläche bilden die österreichischen Rotweinsorten Zweigelt, Sankt Laurent und Blaufränkisch den Schwerpunkt der 33 Hektar Rebfläche. Auf beiden Ufern des Neusiedler See wird eine reichhaltige Vielfalt an verschiedenen Böden von Schiefer, Kalk, Lehm und Kieselstein bewirtschaftet. Die wichtigsten Lagen heißen Ried Hallebühl, Vom Stein, Haideboden und Kirschgarten, wo sich auch die einzige Stein-Terrassenanlage des Burgenlandes befindet. Das Weingut arbeitet in überschaubaren Strukturen, nach biologischen Richtlinien, die sich an der Philosophie von Rudolf Steiner orientieren. Das Ziel ist es, reife und gesunde Weintrauben unversehrt in den Keller zu bringen, daher gibt es ausschließlich handverlesene Trauben. Die Kellerarbeit ist schonend und der Ausbau erfolgt vor allem in Holzfässern. Die hochwertigen Lagenweine kommen erst nach über drei Jahren Lagerung am Weingut zum Verkauf.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
514633	Beerenauslese, Welschriesling und Chardonnay		2021	G	6	0,375	18,20
514587	Grauer Burgunder, Qualitätswein		2022	G	6	0,75	13,30
514597	Sauvignon Blanc, Qualitätswein		2022	G	6	0,75	12,60
514577	Rosa, Rosé Saignée, Qualitätswein, Blaufränkisch/Zweigelt/Sankt Laurent		2022	G	6	0,75	13,30
514637	Blaufränkisch, Qualitätswein		2020	G	6	0,75	13,30
514607	Zweigelt, Qualitätswein		2021	G	6	0,75	13,30
514647	Sankt Laurent, Qualitätswein		2021	G	6	0,75	13,30
514617	Haideboden, Qualitätswein, Zweigelt, Blaufränkisch, Cabernet Sauvignon		2020	G	6	0,75	22,50
514627	Pinot Noir – Unter der Terrasse zu Jois, Qualitätswein		2017	G	6	0,75	33,00
514667	„Vom Stein“ – Sankt Laurent, Qualitätswein		2010	G	6	0,75	39,65
514687	Kirschgarten – Blaufränkisch, Qualitätswein		2018	G	6	0,75	44,60
514677	„Ried Hallebühl“ – Zweigelt, Qualitätswein		2016	G	6	0,75	41,10



# Weingut Gesellmann



## BURGENLAND

Innovation und Tradition verbinden sich im Weingut Gesellmann zur perfekten Harmonie. Vor allem den einheimischen Rebsorten möchte man besondere Aufmerksamkeit schenken. Der Beiname „Blafränkisch-Land“ weist darauf hin, welche Rebsorte auf der größten Rotweininsel Österreichs das Sagen hat. Auf den schweren Böden dieses waldrreichen Hügellandes finden sich ideale Bedingungen für den Rotweinanbau.



GESELLMANN

ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
516127	„ZB“, Qualitätswein, Zweigelt Blafränkisch		2022	S	6	0,75	15,50
516137	St. Laurent, Qualitätswein		2020	S	6	0,75	17,20

ÖSTERREICH

# Arachon

## BURGENLAND

„Arachon“, die mittelalterliche Bezeichnung des heutigen Weinbauortes Horitschon im Mittelburgenland, ist auch der Name eines Weines, der seit 1996 von den Vereinten Winzern Horitschon unter Anleitung der drei „Regisseure“ F.X. Pichler, Tibor Szemes und Manfred Tement vinifiziert wird. Von Anfang an war diese Rotweincuvée ein großer Erfolg, und schon mit dem Jahrgang 2001 folgte der Zweitwein A’Kira.

ARACHON



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
518227	A’Kira Blafränkisch, T.FX.T, Qualitätswein		2019	K	6	0,75	12,75
518237	Arachon Evolution, T.FX.T, Qualitätswein Cuvée aus Blafränkisch, Merlot, Cabernet Sauvignon und Zweigelt		2019	K	6	0,75	23,65

# Weingut Stiegelmar

## BURGENLAND

Das Familienweingut befindet sich am Wagram im Gemeindegebiet von Gols und wurde im Jahre 1956 von Johann und Theresia Stiegelmar gegründet. In den achtziger Jahren begannen Hans, Gerhard und Walter mit der Umstrukturierung des elterlichen Betriebes. Die Weingärten befinden sich sowohl an den Hängen der Parndorfer Platte als auch in der Ebene, welche sich bis hin zum Neusiedlersee erstreckt und im allgemeinen als Heideboden bezeichnet wird. Eine der besten Lagen ist der „Ungerberg“.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	I/FL.	€/FL.
516707	Chardonnay, Qualitätswein		2023	S	6	0,75	8,10
516837	Rosé, Qualitätswein		2023	S	6	0,75	7,55
516807	Blauer Zweigelt Ried Edelgrund, Qualitätswein		2021	S	6	0,75	7,95
516817	Heideboden, Qualitätswein, Zweigelt, Blaufränkisch		2021	S	6	0,75	12,45
516801	Zweigelt, QbA, trocken			S	6	1,00	4,60

# Weingut Lackner-Tinnacher



## SÜDSTEIERMARK

Seit 1770 macht die Familie von Katharina Tinnacher Wein. Damit gehört das Weingut zu den traditionsreichsten der Steiermark, mit sehr alten und dementsprechend tief verwurzelten Rebstöcken. Die biologisch bewirtschafteten Weinberge sind ein Schlaraffenland für Fortgeschrittene. Mit großer Umsicht und unter dem Credo der Zeitlosigkeit erwachsen darauf Trauben, deren langlebige Weine elegant von Jahrgang und Herkunft erzählen. Das Weingut Lackner-Tinnacher liegt auf einer sanften Hügelkette in der Südsteiermark, umgeben von Weinreben, Streuobst und Wiesen. Noch heute zeugt das historische Gutshaus aus dem 18. Jahrhundert von der langen Tradition des Anwesens, das seit über 250 Jahren für beste südsteirische Weinkultur steht. Seit 2013 verantwortet Katharina Tinnacher die Arbeiten im Weinberg und Keller. Die Trauben für ihre Weine stammen konsequent aus den eigenen Weingärten, verteilt auf sechs anspruchsvollen, steilen Weinbergslagen mit individuellen Böden. Diese Rieden sind zum Großteil mit sehr alten und dementsprechend tief wurzelnden Rebstöcken aus familieneigener Selektion bepflanzt und werden sorgsam biologisch kultiviert. Jeder Rebstock wird individuell per Hand gepflegt, die Reben im Winter händisch geschnitten und gebunden, das Laub in mehreren Arbeitsdurchgängen formiert und die Trauben per Hand gelesen. 130.000 Rebstöcke wachsen auf 27 Hektar, durch konsequente Ertragsreduktion auf 25 bis 35 hl/Hektar entsteht pro Rebstock eine Flasche Wein. Beim Weinmachen gilt es für Katharina Tinnacher den Charakter des Bodens, die Eigenheit der Sorte und des Jahrgangs von den Trauben in den Wein zu legen. Sie verzichtet beim Weinmachen auf Technik und Zusätze, stattdessen garantieren umsichtige Verarbeitung, 100 % Spontangärung, lange Hefekontaktzeiten und eine 6 bis 30-monatige Reifezeit im Keller eine natürliche und traditionelle Weinbereitung. Es sind charaktervolle Weine für Fortgeschrittene, die von ihrem Jahrgang und ihrer südsteirischen Herkunft erzählen, die spannend sind, begeistern und Freude bereiten.



ART.-NR.	BEZEICHNUNG	JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
518663	Morillon, Beerenauslese	2009	G	6	0,375	22,65
518607	Gelber Muskateller Gamlitz, Qualitätswein	2022	G	6	0,75	14,50
518617	Sauvignon Blanc Gamlitz, Qualitätswein	2023	G	6	0,75	15,10
518657	Weißburgunder Ried Eckberg, Qualitätswein	2022	G	6	0,75	15,10
518627	Sauvignon Blanc Ried Steinbach, STK Erste Lage	2019	G	6	0,75	20,00
518667	Morillon Ried Steinbach, STK Erste Lage	2021	G	6	0,75	23,60
518637	Sauvignon Blanc Ried Flamberg, STK Grosse Lage	2018	G	6	0,75	27,45
	Sauvignon Blanc Ried Flamberg, STK Grosse Lage	2020	G	6	0,75	34,10
518647	Sauvignon Blanc Ried Welles, STK Grosse Lage	2018	G	6	0,75	36,75
518677	Zweigelt Ried Steinbach, Qualitätswein	2015	G	6	0,75	12,45

# Weingut Erich & Walter Polz

## SÜDSTEIERMARK

Bereits in 4. Generation arbeitet man heute tagtäglich daran, die Ideen von Exzellenz ins Glas zu bringen. Erich Polz jun. führt seit 2020 den Betrieb mit der Vision, das fabelhafte Potenzial und wertvolle Know-how, das in der langen Weinbautradition seiner Familie steckt, in eine fruchtbare, gesunde Zukunft zu geleiten. Erichs Bruder Christoph zeichnet für Keller und Vinifikation verantwortlich. Mit großem Vertrauen in jede Traube. Denn die Leidenschaft heißt Handarbeit. Nachhaltigkeit wird gelebt! Sei es beim sanften Rebenschnitt, beim Verzicht auf Insektizide und Glyphosate oder die sich bereits in Umsetzung befindliche Umstellung der Weingärten „auf bio“. In den Worten Erich Polz' jun.: „Wir lernen seit 109 Jahren täglich dazu. Wir arbeiten mit vitalen Reben in gesunden Böden. Wir streben nach Balance und Exzellenz in unseren Weinen. Und wir gehen nun vermehrt Wege, die unbeschritten sind. Schließlich ist nichts riskanter, als nichts zu riskieren.“



ART.-NR.	BEZEICHNUNG		JAHRGANG	VERSCHLUSS	FL./KARTON	l/FL.	€/FL.
519967	Weißburgunder, DAC		2022	S	6	0,75	11,20
519957	Morillon, DAC		2023	S	6	0,75	13,50
519887	Gelber Muskateller, DAC		2022	S	6	0,75	14,05
519947	Sauvignon Blanc, DAC		2023	S	6	0,75	15,10
519897	Sauvignon Blanc Hochgrassnitzberg, STK Grosse Lage		2019	S	6	0,75	34,10